FUSSBALL

RED ZAC ERSTE LIGA

Wetterfreuden. Am ersten Tag des Parndorfer Trainingslagers in Side (Türkei) erschwerte teilweise starker Regen die Einheiten. Dafür hatte der Wettergott spätestens am Sonntag ein Einsehen mit dem SC/ESV. Strahlender Sonnenschein und Tagestemperaturen um die 20 Grad sorgten für hervorragende Bedingungen. Davon konnte sich auch Obmann Gerhard Milletich überzeigen. Musste er am ersten Tag noch den (aufgespannten) Regenschirm mit sich herumtragen, so tankte er am zweiten Tag vor dem Testspiel schon in der Badehose Sonnenenergie.

Funktionäre vor Ort. Der Obmann ließ es sich natürlich nicht nehmen, beim einwöchigen Vorbereitungs-Camp in der Türkei persönlich anwesend zu sein, um sich ein Bild vom Zustand der Profis zu machen. Neben Manager Hans Schneider – er ist für die Organisation des Trainingslagers verantwortlich – ist auch Kassier Roman Kotzian vor Ort. Nicht fehlen darf freilich Zeugwart „Willi", ebenso wie die beiden Masseure Hans Weigl und Karl Hebnar.

Abgehärtet. Auch wenn in der Türkei die Außentemperaturen schon sehr angenehm sind, ein Bad im winterlich abgekühlten Mittelmeer ist nicht jedermanns Sache. Trainer Kurt Garger ließ es sich trotzdem nicht nehmen, und testete die Wassertemperatur am eigenen Leib.

Gut gelaunt! Tormanntrainer Martin Dedek störte der Regen am ersten Tag nicht wirklich.

Beweglich! Parndorfs Individualtrainer Simon Knöbl war bei den Gymnastik-Teilen der „Chef im Ring". Die Spieler (Jailson, hinten) nahmen die visuellen Vorlagen dankbar an. FOTOS: BERNHARD FENZ

Die „Raumaufteilung". Üblicherweise interessant bei einem Trainingslager: Wer liegt mit wem zusammen? In Side teilen sich Philipp Katzler und Matthias „Motz" Novak sowie Amir Bradaric und Alexander Saric eine Woche lang ein Zimmer. Mario Schöny schläft neben Heli Prenner ein, Roman Kummerer neben Stephan Grafl und Martin Lang neben Philippe Weiss. Richard Stern ist der Zimmerpartner von Mensur Kurtisi, Martin Bartos teilt sich das kleine Reich mit Hasan Sizgin. Kapitän Pauli Hafner und Neuzugang Bernd Kaintz bilden das „Seewinkel-Zimmer", ebenso wie Andi Markl und René Summer. Marcelo und „Schoko" Jailson beherbergen in Parndorf ein Haus, in Side ist es das Hotelzimmer. Ebenfalls im Duett: Ingo Klemen und Co-Trainer Goran Petronijevic.

Verletzungspech. Nur auf Sparflamme konnten Amir Bradaric und Alexander Saric die ersten Tage des Trainingslagers bestreiten. Letzteren hemmte eine Gelenksverletzung an der Hand, er wurde somit bei den Einheiten zum Feldspieler umfunktioniert. Und Bradaric nahm vom 1:1 im vorwöchigen Testspiel gegen Inter Bratislava eine Kapselverletzung im Knöchel mit. Die Folge: Der Routinier mit der Nummer zehn musste die Zeit, bis die Schwellung zurückging, mit Lauftraining überbrücken.

Tag eins: Obmann Gerhard Milletich mit dem Regenschirm als seinen ständigen Begleiter.

Tag eins: Manager Hans Schneider schützte sich auf seine Weise vor dem nassen Wetter.

Tag zwei: Ab Sonntag kehrte der Sonnenschein nach Side zurück. Da konnten Hans Schneider (l.) und Gerhard Milletich die Trainingseinheiten in absolut angenehmer Atmosphäre mitverfolgen.